

Bundesregierung erwägt kostenlosen ÖPNV

Berlin/Brüssel. Die Bundesregierung will angesichts einer drohenden Klage der EU-Kommission ihre Maßnahmen für eine geringere Belastung der Luft in deutschen Städten deutlich ausweiten. Dazu gehört auch die Möglichkeit eines kostenlosen öffentlichen Nahverkehrs, wie aus einem Brief des Umwelt- und Verkehrsministeriums sowie dem Kanzleramt ans EU-Umweltkommissariat hervorgeht. Das Schreiben lag der *Deutschen Presseagentur* am Dienstag vor. Demnach sei die Bundesregierung mit den Ländern und Kommunen auch darüber im Gespräch, ob Städte »bei Bedarf« darin unterstützt werden, Verkehrsregeln auf den Weg zu bringen, um die von Autos verursachte Umweltverschmutzung zu reduzieren. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/327232.bundesregierung-erwaegt-kostenlosen-opnv.html>